

**DUMONT**

Harz  
Bildatlas Nr. 42  
€ 9,95 [D] € 10,95 [A] CHF 13,90 [CH]

# Harz

## Wo die Hexen tanzen

Nationalpark  
Schätze im Moor

Unterkünfte  
Mal anders  
übernachten

Blumenidylle  
Die schönsten  
Gärten und Parks



»Auf die Berge will ich steigen,  
Wo die dunklen Tannen ragen,  
Bäche rauschen, Vögel singen,  
Und die stolzen Wolken jagen.«

Heinrich Heine, aus: Die Harzreise



Dem Fotografen **Ralf Freyer** begegnete im Harz überraschend viel Gastfreundschaft, die ihm manchen verborgenen Weg ebnete – beispielsweise zu der ausgeklügelten Technik der Oberharzer Wasserwirtschaft.



Die in Stuttgart lebende Autorin **Dina Stahn** hat vor Jahren erstmals für den Baedeker im Harz recherchiert. Seitdem ist sie immer wieder gerne zwischen Seesen und Mansfeld unterwegs.

## Liebe Leserinnen, liebe Leser!

Für mich war es jahrelang ein Traum, einmal den Brocken zu erklimmen. Schließlich konnte ich den höchsten Berg in Deutschlands Norden nur aus der Ferne. Ich erinnere mich an zahlreiche noch zu Kinderzeiten erfolgte Ausflüge in den Harz und den klassischen Blick vom Torfhaus hinüber zum mythenumrankten Berg.

### Gipfel mit Aussicht

Als ich dann erstmals auf dem Brocken stand, war ich enttäuscht. Die kahle Bergkuppe mit den zahlreichen, die Landschaft nicht verschönernden Sendemasten sollte jener geheimnisvolle Brockengipfel sein? Was versöhnte, war der sensationelle Ausblick, und einmal mehr war der Weg das Ziel gewesen. Der Aufstieg von Ilsenburg auf dem Heinrich-Heine-Weg durch das malerische Ilsetal war einfach grandios. Heute weiß ich, dies ist nur einer von vielen herrlichen Wanderwegen im Harz. Schon relativ etabliert als einer der schönsten Fernwanderwege Deutschlands ist der Hexenstieg, der über mehr als 100 km von Osterode bis Thale führt. Weniger bekannt ist der Selketalstieg, der sich über 75 km von den Harzhöhen nach Quedlinburg zieht. Natürlich lassen sich auch Teilstrecken erwandern – unsere Autorin Dina Stahn ist den Weg komplett abgelaufen, alle Fakten stellen wir Ihnen im Aktivtipp auf S. 97 vor.

### Neue Ideen für den Tourismus

Doch eine grandiose Natur und tolle Wanderwege allein reichen nicht, um Besucher in großer Zahl für einen längeren Urlaub in das Waldgebirge zu locken. Verschiedene engagierte Touristiker suchen nach neuen Konzepten – und haben sie vielerorts auch schon gefunden. So bieten einige Hoteliers klimaneutralen Urlaub an, andere haben sich dem Slow-Food-Gedanken verschrieben und wieder andere besinnen sich auf regionale Stärken und vermieten Bio-Suiten, eingerichtet und ausgestattet mit Bauholz und Möbeln aus der Region. Attraktive, etwas „andere“ Hotels finden Sie in der Rubrik „Unsere Favoriten“ auf S. 22.

Herzlich

*Ulre*  
*Birgit Borowski*

Birgit Borowski  
Programmleiterin DuMont Bildatlas

92

Friedrich Gottlieb Klopstock, Johann Wolfgang von Goethe, Heinrich Heine ... viele Dichter verewigten den Harz in ihren Werken.



74 Seit jeher gehören Moore zur Harzer Bergwelt. Heute steht ihr Schutz im Vordergrund.



64 Am Nordrand des Harzes warten interessante Städte wie Wernigerode oder Halberstadt – und die unheimliche Teufelsmauer.

## Impressionen

- 8 Ein Harz-Bilderbogen: die Teufelsmauer im nördlichen Harzvorland, der Dom in Halberstadt, Quedlinburg, Brockenbahn, Burg Falkenstein, Goslar und Harzgirfel Brocken.

## Westharz

- 24 **Im Land der Kaiser**  
Pfalzen, großartige Kirchen und prächtige Städte wie Goslar erinnern an Zeiten, als der Harz kaiserliches Kernland war. Sportler und Erholungsuchende zieht es hinauf zu bewaldeten Höhen, die nicht zuletzt auch für ihre vielerorts noch augenfälligen Bergwerkstraditionen bekannt sind.

- 42 **Straßenkarte**
- 43 **Infos & Empfehlungen**

## Oberharz

- 46 **Im Harz der größte Brocken**  
Heute zählen weite Teile des Hochharzes zum Nationalpark Harz. Höchster Punkt ist der baumfreie Granitgipfel des Brockens. An seiner Südgrenze liegt mit Walkenried eines der berühmtesten mittelalterlichen Klöster in Deutschland.

### DUMONT THEMA

- 58 **Ein höllisches Spektakel**  
Alljährlich zelebrieren an Walpurgis Tausende wildes Hexentreiben.

- 60 **Straßenkarte**
- 61 **Infos & Empfehlungen**

**UNSERE FAVORITEN**

### BEST OF ...

- 22 **Hotels**  
Bio-Hotel, Luxusunterkunft, romantisches Stadthotel? Im Harz ist alles möglich!
- 40 **Spezialitäten**  
Harzer Käse kennt jeder, aber Goslarer Gose oder Stolberger Lerchen sind Geheimtipps.
- 114 **Gärten und Parks**  
Gartenfreunde kommen im Harz auf ihre Kosten – sogar auf dem Brocken!



**82** 1300 Fachwerkhäuser und ein wunderschöner Schlossberg machen das UNESCO-Welterbe Quedlinburg im Harzvorland zu einem Besuchermagnet.

## Nordharz

**64 Im bunten nördlichen Harzvorland**  
Sanfte Hügel und weite Felder prägen die Landschaft nördlich des Harzes, überragt von Halberstadts Türmen und der „bunten Stadt“ Wernigerode.

### DUMONT THEMA

**74 Schätze im Moor**  
Eindrucksvolle Bestandteile des Nationalparks Harz sind die uralten Moore.

**78 Straßenkarte**  
**79 Infos & Empfehlungen**

## Unterharz

**82 An Selke und Bode**  
Zu den schönsten Regionen gehört das von der Bode gestaltete Rübeländer Kalksteingebiet. Schon im Vorland, fließt sie durch Quedlinburgs Fachwerk-Altstadt. Auch die Selke durchquert malerische Waldregionen.

### DUMONT THEMA

**92 Und oben alles heiter**  
Auf den Spuren von Dichtern und Literaten – allen voran Goethe.

**94 Straßenkarte**  
**95 Infos & Empfehlungen**

## Südharz · Mansfelder Land

**98 Blick zurück auf den Harz**  
Drei Pyramiden zeugen vom ehemaligen Kupferabbau im Mansfelder Land. Ganz im Zeichen Martin Luthers steht Eisleben. Und der Kyffhäuser bildet den krönenden Abschluss einer Harzreise.

### DUMONT THEMA

**106 Gottes entsprungener Mönch**  
Eisleben gehört zu den Kernstätten der Reformation. Hier wurde Martin Luther geboren und hier starb er. Geburts- und Sterbehaus zählen zum Welterbe.

**110 Straßenkarte**  
**111 Infos & Empfehlungen**

## Anhang

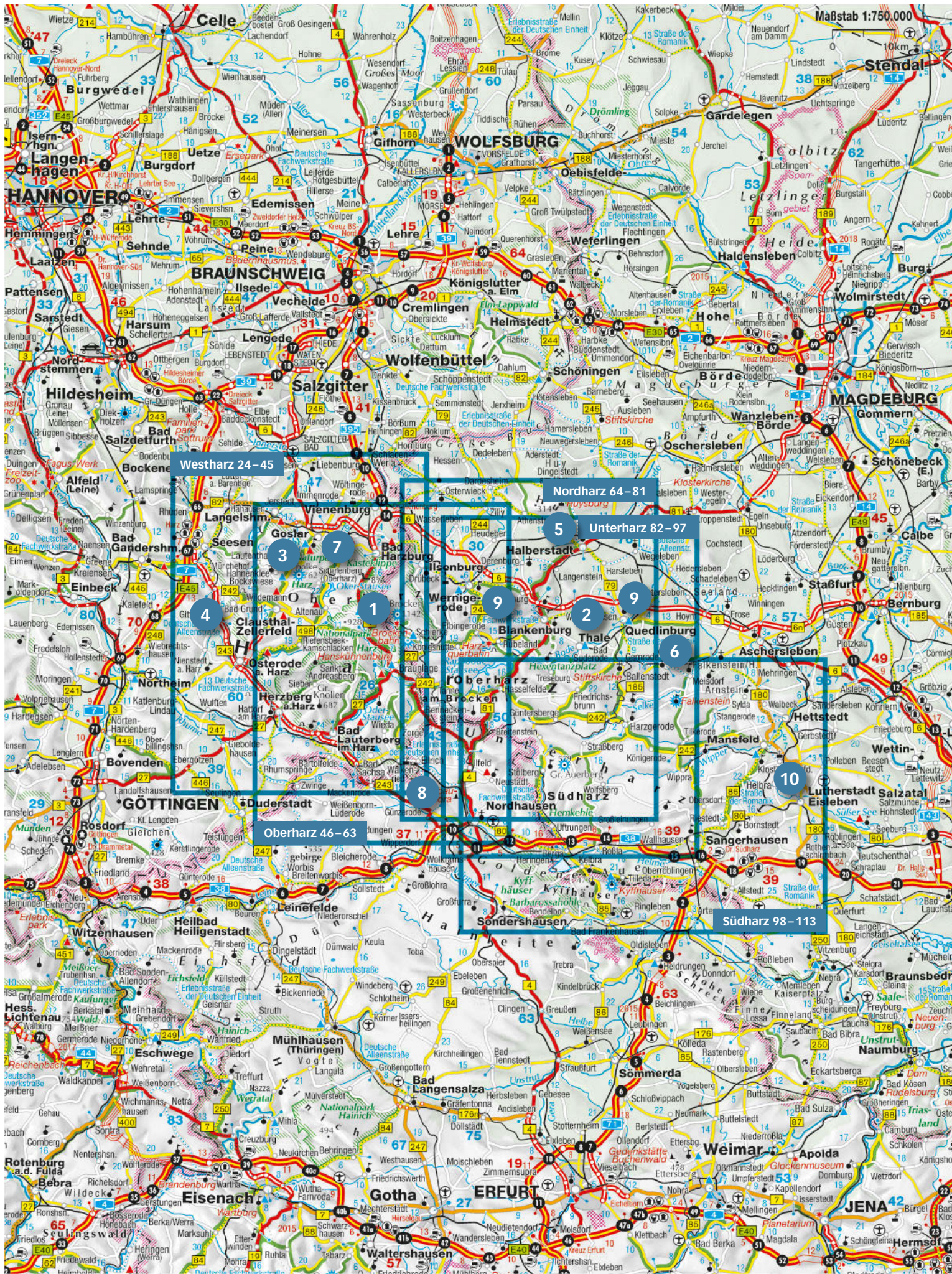
**116 Service – Daten und Fakten**  
**121 Register, Impressum**  
**122 Lieferbare Ausgaben**

DuMont  
Aktiv

Genießen Erleben Erfahren

- 45 Downhill am Bocksberg**  
Hier kommen MTB-Anfänger und -Könner auf ihre Kosten.
- 63 Dorado für Klettermaxe**  
Harzer Fels hautnah: Bestens klettert es sich im Okertal.
- 81 Im stillen Klostergarten**  
Kloster Michaelstein bietet Heilpflanzen-Erfahrungen.
- 97 Durchs Selketal**  
In vier bis fünf Etappen durch Anhalt bis nach Quedlinburg.
- 113 Im Vogelparadies**  
An der Talsperre Kelbra Zugvögel auf der Spur.





Maßstab 1:750.000

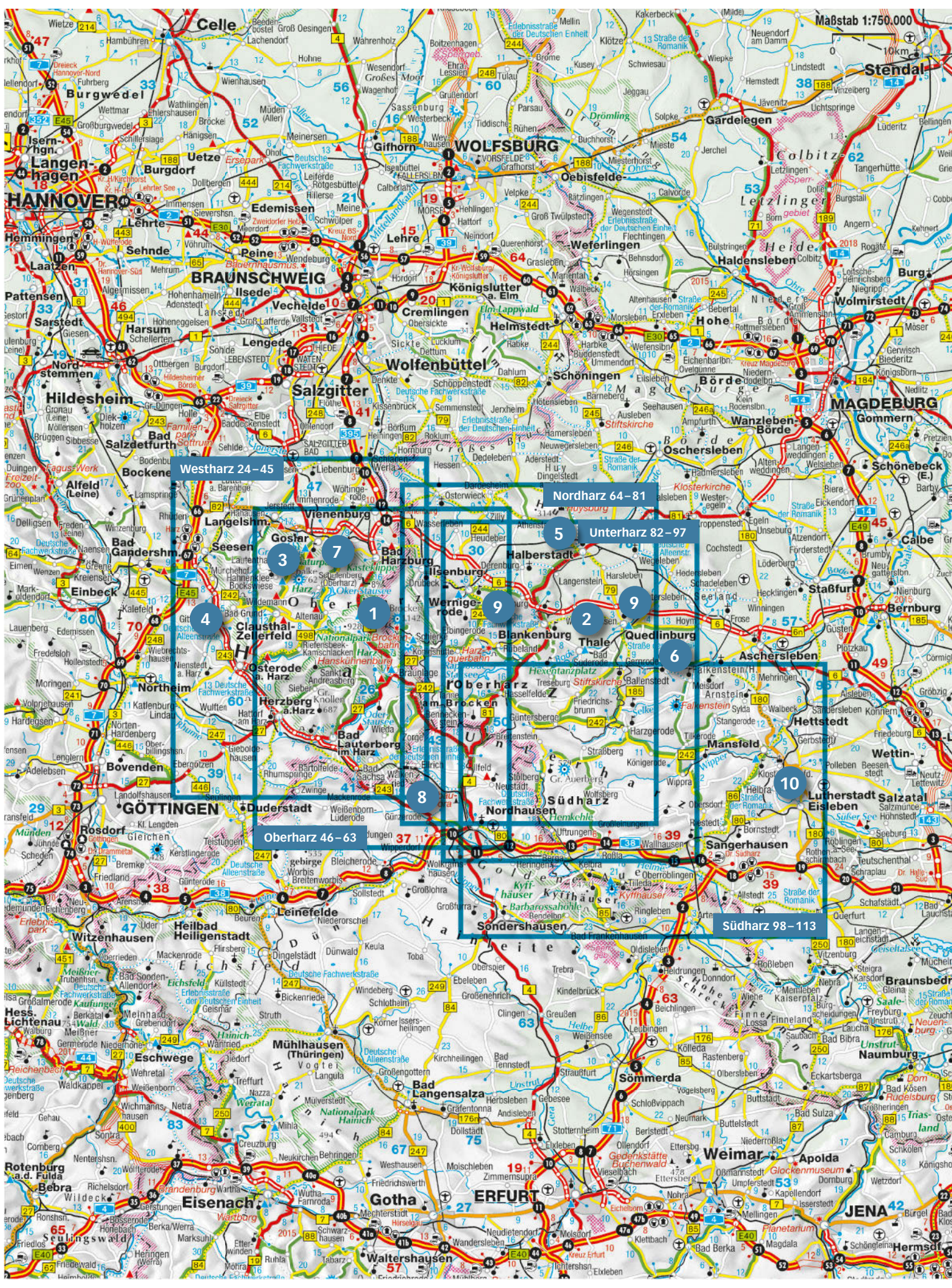
Westharz 24-45

Nordharz 64-81

Unterharz 82-97

Oberharz 46-63

Südharz 98-113



# Topziele

*Die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse, die keinesfalls versäumt werden sollten, haben wir auf dieser Seite zusammengestellt. Auf den Infoseiten sind sie jeweils als **TOPZIEL** gekennzeichnet.*

## NATUR

- 1 Hinauf auf den Brocken:**  
Der höchste Berg Norddeutschlands ist sagenumwobenes Wanderziel. **Seite 61**
- 2 Das fast alpine Bodetal:**  
Wildromantisch zeigt sich die Schlucht zwischen Rosstrappe und Hexentanzplatz. **Seite 95**

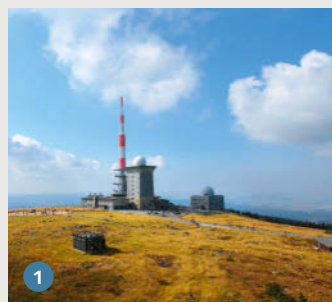


## ERLEBEN

- 3 1000 Jahre Rammelsberg:** Über und unter Tage bietet das älteste Bergwerk des Harzes Einblicke in den Bergbau. **Seite 44**
- 4 Die Unterwelt von Bad Grund:**  
Das HöhlenErlebnisZentrum erschließt die Iberger Tropfsteinhöhle. **Seite 45**

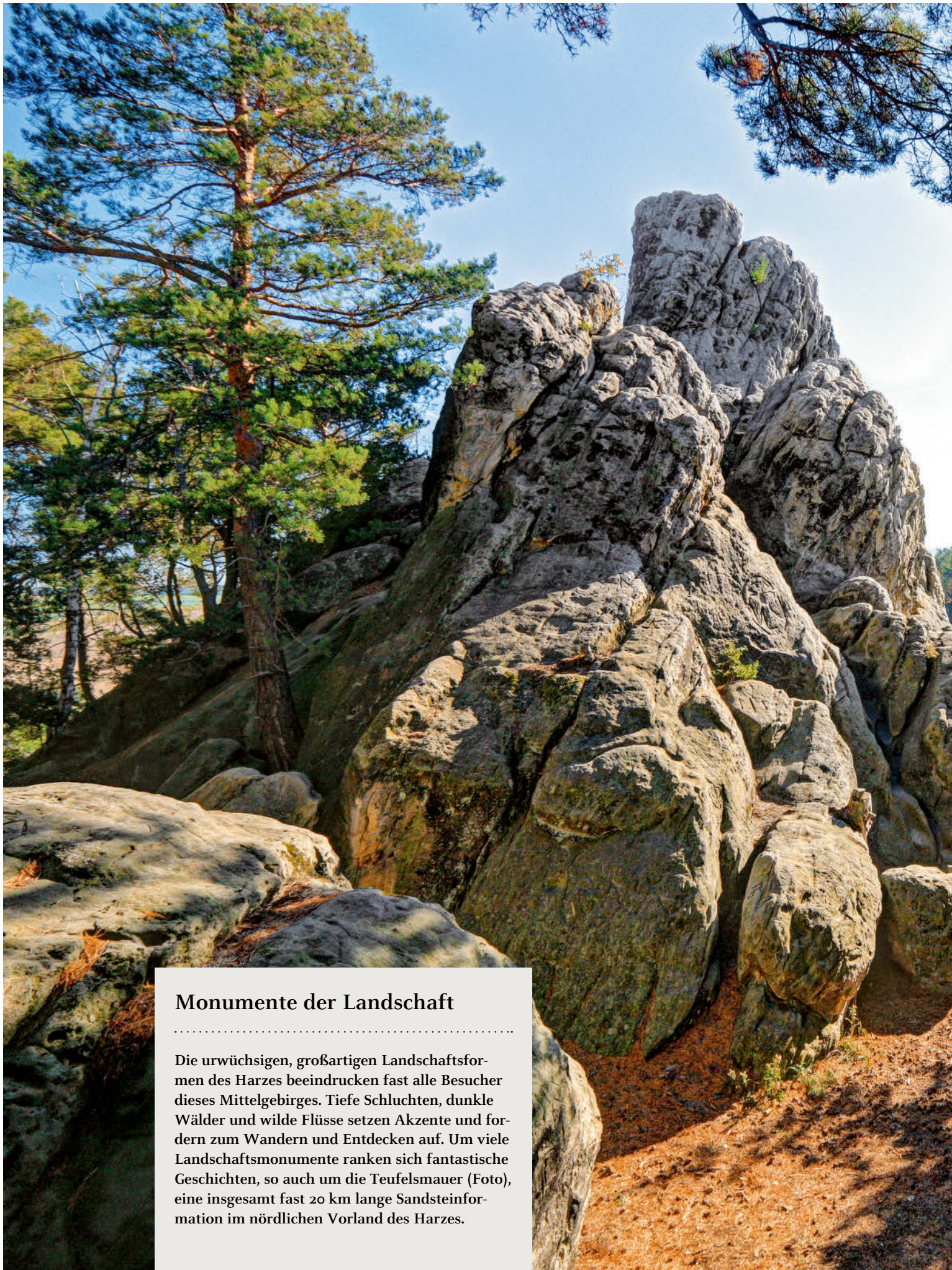
## KUNST

- 5 Der Domschatz von Halberstadt:**  
Unter den vielen Kostbarkeiten des Schatzes ragen die beiden ältesten Wandteppiche Europas heraus. **Seite 80**
- 6 Das Heilige Grab in Gernrode:**  
Das Heilige Grab in St. Cyriakus erinnert an wichtige mittelalterliche Glaubensrituale. **Seite 97**



## KULTUR

- 7 Kaiserstadt Goslar:** Altstadt und Kaiserpfalz spiegeln bis heute die mittelalterliche Bedeutung der Harzstadt. **Seite 43**
- 8 Kloster Walkenried:** Alles über den „Weißen Konzern“ der Zisterzienser. **Seite 63**
- 9 Fachwerk in allen Gassen:** Die Altstädte von Wernigerode und Quedlinburg sind wahre Fachwerk-Schatzkammern. **Seite 79 und 96**
- 10 In der Lutherstadt Eisleben:** Zahlreiche Gedenkstätten erinnern an den großen Reformator. **Seite 112**



## Monumente der Landschaft

---

Die urwüchsigen, großartigen Landschaftsformen des Harzes beeindruckten fast alle Besucher dieses Mittelgebirges. Tiefe Schluchten, dunkle Wälder und wilde Flüsse setzen Akzente und fordern zum Wandern und Entdecken auf. Um viele Landschaftsmonumente ranken sich fantastische Geschichten, so auch um die Teufelsmauer (Foto), eine insgesamt fast 20 km lange Sandsteinformation im nördlichen Vorland des Harzes.







Hotel

Hotel  
KAISERWIRTH

RESTAURANT  
DUKATENKELER

Information board with text and images, including a logo for "TUMENHOF" and a list of items.

BAR & Kaminbar

## Glanz der Städte

---

Mitten durch den Harz verlief bis 1989 die deutsch-deutsche Grenze: Zwei Drittel lagen in der Bundesrepublik, ein Drittel in der DDR. Mit dem Aufbau Ost kam die Schönheit vieler Ortschaften wieder ans Licht. Und so wetteifern nun hüben wie drüben zauberhafte Altstädte um die Gunst der Besucher, die die Qual der Wahl haben. Einer ihrer Favoriten dürfte Goslar mit seinem historischen Marktplatz sein.





## Baukunst allerorten

---

Eindrucksvolle architektonische Zeugen längst vergangener Epochen begegnen dem Reisenden überall im Harz. Im Norden flankiert die Region die Straße der Romanik, und auch aus der Gotik blieben herausragende Baukunstwerke erhalten – der Halberstädter Dom (Foto) gehört zu den prachtvollsten.

